

Anwendung Vakuum Prüfglocke

Für eine Prüfung mit Vakuum ist die DIN 18 195 – 3 für Bauwerksabdichtungen maßgeblich. Für Dachabdichtungen gibt es noch keine solche Anforderung bzw. Vorgabe.

Hier ein Auszug aus der DIN 18 195 – 3/7.4.6 Prüfung im Wortlaut:

Auf der Baustelle ausgeführte Naht- und Stoßverbindungen nach 7.4.2 bis 7.4.4 sind auf ihre Dichtigkeit zu prüfen. Hierfür ist im Regelfall eine Kombination aus den nachstehend aufgeführten Prüfverfahren anzuwenden.

Verfahren A: Reißnadelprüfung

Verfahren B: Anblasprüfung:

Verfahren C: Optische Prüfung

Verfahren D: Druckluftprüfung

Verfahren E: Vakuumprüfung

Bei der Vakuumprüfung ist eine Prüfflüssigkeit auf die Verbindungen aufzutragen, darüber eine durchsichtige Prüfglocke aufzusetzen und die darin befindliche Luft abzusaugen. Die Prüfglocke muss der örtlichen Formgebung angepasst sein..... Die Prüfung gilt als nicht bestanden, wenn die Prüfflüssigkeit unter dem Einfluss des Unterdrucks Blasen bildet.“